

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bezeichnung „Öffentlicher Gesundheitsdienst“ (ÖGD) verbinden viele Menschen immer noch mit Erinnerungen an Impftermine im Klassenzimmer. Nur wenige denken dabei an innovative Gesundheitsförderung, gute Netzwerkarbeit und Prävention. Die gesundheitspolitischen Realitäten haben sich aber gewandelt und damit auch die Anforderungen an einen öffentlichen Gesundheitsdienst. Welche Rolle soll, kann oder muss der Dienst in Zukunft einnehmen?

Mit dieser Frage möchten wir uns während einer Anhörung befassen. Es geht um die Herausforderungen und Hürden auf dem Weg zu einem neuen Aufgabenbild, angepassten Organisationsstrukturen und einem veränderten Selbstverständnis des Öffentlichen Gesundheitsdienstes in Baden-Württemberg.

Dabei ist es uns wichtig verschiedenen Akteuren einen Raum zum Austausch zu geben und eine Möglichkeit ihre Sichtweise auf die veränderten Ansprüche an den ÖGD zu kommunizieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine interessante Diskussion

Manne Lucha MdL (Grüne)  
Rainer Hinderer MdL (SPD)



Landtags-  
Fraktion



Einladung in den Landtag

## Vom Tuberkulosearzt zum Gesundheitsmanager - Neues Leitbild für den Öffentlichen Gesundheitsdienst

Anhörung der Fraktionen Grüne und SPD im Landtag von Baden-Württemberg

**Freitag, 7. Juni 2013,  
9 bis 12.30 Uhr**

**Landtag von Baden-Württemberg**

Fraktionssitzungssaal der SPD-Fraktion

Konrad-Adenauer-Straße 12

70173 Stuttgart

(fünf Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt)

## PROGRAMM

### 9.00 Uhr - Begrüßung

**Manne Lucha MdL**

Vorsitzender des AK Soziales der Fraktion GRÜNE

### 9.15 Uhr - Impulsreferat

„Der Öffentliche Gesundheitsdienst – Zahnloser Tiger oder Zugpferd?“

**Renate Binder**, Büroleiterin des Münchner Gesundheits- und Umweltreferenten Joachim Lorenz

### 9.45 Uhr - Vorträge

„Der öffentliche Gesundheitsdienst (ÖGD) von morgen: Aufgaben und Strukturen“

„Reform des ÖGD aus Sicht der Landkreise“

**Dr. Alexis von Komorowski**, Stv. Hauptgeschäftsführer Landkreistag Baden-Württemberg

„Bedingungen und Chancen für einen Rollenwechsel des ÖGD in Baden-Württemberg“

**Prof. Dr. med. Bertram Szagun** (MPH), Studiendekan Master Gesundheitsförderung, Hochschule Ravensburg-Weingarten

„Reformimpulse für Baden-Württemberg“

**Dr. Jürgen Wuthe**, Ministerialrat, Leiter des Referats 51 „Gesundheitspolitik“, Sozialministerium Baden-Württemberg

„Gesundheitsämter auf dem Reformweg - ein Erfahrungsbericht“

**Dr. med. Gottfried Roller**, Amtsleiter Gesundheitsamt Reutlingen

### 10.45 Uhr - Pause

### 11 Uhr

„Aus-, Fort- und Weiterbildung für den ÖGD von morgen“

„Überlegungen für ein modulares Aus-, Fort- und Weiterbildungskonzept für den ÖGD in Baden-Württemberg“

**Dr. Klaus Walter**, Vorsitzender des Ärzteverbandes Öffentlicher Gesundheitsdienst Baden-Württemberg

„Bundesweite Entwicklungstrends bei der Aus-, Fort- und Weiterentwicklung im Öffentlichen Gesundheitsdienst“

**Dr. med. Wolfgang Müller**, Akademieleiter, Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen Düsseldorf

### 11.30 Uhr - Diskussion

### 12.00 Uhr - Ausblick

**Sigrid Meierkord**, Ministerialrätin, Leiterin des Referats 53 „Öffentlicher Gesundheitsdienst, Gesundheitsschutz“, Sozialministerium Baden-Württemberg

### 12.15 Uhr - Resümee und Schlusswort

**Rainer Hinderer MdL**

Vorsitzender des AK Soziales der Fraktion SPD

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um Anmeldung bis zum 31. Mai 2013:

Tel.: 0711 / 2063-680

Fax: 0711 / 20 63-660

E-Mail: [gaby.schuster@gruene.landtag-bw.de](mailto:gaby.schuster@gruene.landtag-bw.de)

[www.gruene-landtag-bw.de](http://www.gruene-landtag-bw.de)

[www.spd.landtag-bw.de](http://www.spd.landtag-bw.de)